

Vorlage Stadtparlament

Datum 8. August 2017
Beschluss Nr. 721
Aktenplan 732.12 Kantonsstrassen, Gemeindestrassen

Bogenstrasse, ÖV-Eigentrossierung und Erneuerung der Elektrizitätsversorgung; Zusatzkredit für projektbedingte Mehrkosten

Antrag

Wir beantragen Ihnen, folgenden Beschluss zu fassen:

Für das Projekt Bogenstrasse, ÖV-Eigentrossierung und Erneuerung der Elektrizitätsversorgungen, wird zu den Verpflichtungskrediten von CHF 1'185'000 (Öffentlicher Verkehr) und CHF 393'000 (Elektrizitätsversorgungen) ein Zusatzkredit von insgesamt CHF 157'000 erteilt.

1 Ausgangslage

Am 11. Februar 2014 hat das Stadtparlament das Projekt Bogenstrasse, ÖV-Eigentrossierung und Erneuerung der Elektrizitätsversorgungen, mit den Kostenbeträgen von CHF 1'913'000 und CHF 393'000 gutgeheissen und für die Nettobaukosten Verpflichtungskredite von CHF 1'185'000 bzw. CHF 393'000 erteilt.

Die nun vorliegende Abrechnung weist eine Kreditüberschreitung von insgesamt CHF 157'000 aus.

2 Projektanpassung

In der Ausführungsplanung zeigte sich, dass die Wurzelwerke einzelner Bäume höher lagen und sich horizontal weiter ausdehnten als angenommen. Einerseits konnte mit geringfügigen geometrischen Anpassungen des Strassenrandes ein zusätzlicher mächtiger Baum gerettet werden, was zu Mehraufwendungen im Wurzelbereich des Baumes und zu Anpassungen der Entwässerung und des Aufganges zur Kreuzbleichhalle führte. Andererseits hatten leichte Höhenanpassungen an die Militärstrasse den Ersatz des gesamten Strassenoberbaus zur Folge. Weiter mussten in den beiden Kreuzungsbereichen zur St. Leonhard Strasse und zur Burgstrasse zusätzliche und vor allem grössere Anpassungen an Randanschlüssen, Belägen und Markierungen vorgenommen werden, als vorgesehen und eingerechnet war.

3 Kostenüberschreitung

3.1 Mehrkosten ÖV-Eigentrossierung

Beim Teilprojekt ÖV-Eigentrossierung ergab sich bei den Baumeisterarbeiten trotz eines Vergabeerfolgs von CHF -35'000 ein Mehraufwand von CHF 227'100 gegenüber dem Kostenvoranschlag (KV), der sich im Wesentlichen aus den folgenden Mehr- und Minderleistungen zusammensetzt:

▪ Regiearbeiten/Anpassungen (Anpassungen Reithalle, Anpassungen Aufgang zur Kreuzbleichehalle, Anpassungen öffentliche Beleuchtung)	CHF +57'000
▪ Abholzen/Roden	CHF +2'100
▪ Mehraufwand für den Aushub infolge von Projektanpassungen bei der Militärstrasse (Tieferlegung) und für den Erhalt bestehender Bäume	CHF +85'900
▪ Mehraufwand (Kieslieferung, Koffereinbau) wegen des zusätzlichen Vollausbaus beim Einlenker Militärstrasse, da keine Fundationsschicht vorhanden war	CHF +16'800
▪ Mehraufwand für das Versetzen von zusätzlichen Randabschlüssen	CHF +36'200
▪ Mehraufwand, weil mehr Belagsanpassungen nötig waren	CHF +14'600
▪ Mehraufwand für Entwässerungsleitungen und zusätzliche Schächte infolge einer Projektanpassung zugunsten des Erhalts bestehender Bäume	<u>CHF +49'600</u>
	CHF 262'200

Bei den Baunebenleistungen und den übrigen Positionen ergab sich in der Summe ein Minderaufwand von rund CHF 57'000:

Deponiegebühren	CHF +28'200
▪ Mehraufwand, da wegen der Projektanpassung mehr Aushub deponiert werden musste.	
Materiallieferungen und Arbeiten Tiefbauamt (TBA-SI.) / Bau-Lichtsignalanlage	CHF +7'200
▪ Mehraufwand für zusätzliche Schachtabdeckungen	
Verkehrsregelungsanlage	CHF -25'700
▪ Minderaufwand, da weniger Anpassungen vorgenommen werden mussten.	
Markierung und Signalisation	CHF -13'900
▪ Minderaufwand, da weniger Markierungsarbeiten nötig waren.	
Beleuchtung	CHF -40'900
▪ Der Kostenaufwand für die öffentliche Beleuchtung war zu vorsichtig geschätzt worden.	
Schrankenanlage und Poller	CHF -5'900
▪ Es mussten nicht alle vorgesehenen Poller erstellt werden.	
Kanal- und Gewässerschutzbeitrag/Zustandsaufnahmen	CHF -6'500
▪ Es fielen keine Kanalbeiträge an.	

Übrige Positionen mit Abweichungen sind:

Landerwerb und Grundrechte/Vermessung	CHF +29'200
▪ Höherer Landpreis als ursprünglich angenommen und Entschädigung für Parkplatzaufhebung, die versehentlich nicht im Kostenvoranschlag einkalkuliert wurde	
Unvorhersehbares	CHF -13'800
▪ Verschiedene unvorhersehbare Massnahmen sind im Mehraufwand der Baumeisterarbeiten enthalten.	
Projekt und Bauleitung/Qualitätssicherung	CHF -11'000
▪ Dank überwiegender Eigenleistungen des Tiefbauamtes konnte der Aufwand tief gehalten werden.	

3.2 Beiträge

Gewisse Baumassnahmen zu Lasten der Werke wurden in Abweichung vom KV-Modell direkt diesen verrechnet, was die budgetierten Kostenanteile der Werke um CHF 4'000 reduzierte. Hingegen fiel der Bundesbeitrag an die ÖV-Massnahmen um rund CHF 11'000 höher aus. Gemäss einem Beschluss des Stadtrates von Oktober 2014 bezüglich der Neuregelung der Zuständigkeit für Buswarteallen auf Stadtgebiet gingen die Investitionen dafür ab 1. Januar 2015 zu Lasten eines separaten Kontos des Hochbauamtes, was zu einer internen vereinbarten Rückerstattung in der Höhe von CHF 5'000 führte.

3.3 Kostenzusammenstellung ÖV-Eigentrossierung

	Kredit	Abrechnung	Abweichung
Baumeisterarbeiten	872'700	1'099'849.45	+227'149.45
Baunebenarbeiten	818'900	761'608.85	-57'291.15
Landerwerb/Grundrechte/Vermessung	58'000	87'212.75	+29'212.75
Unvorhersehbares, Projekt + Bauleitung	<u>163'400</u>	<u>138'607.00</u>	<u>-24'793.00</u>
Baukosten brutto ÖV-Eigentrossierung	1'913'000	2'087'278.05	+174'278.05
./.. Kostenanteile Werke	-8'000	-4'122.60	+3'877.40
./.. Beitrag Bund	-720'000	-730'826.00	-10'826.00
./.. Beitrag Dritter (Fundament)	<u>0</u>	<u>-5'000.00</u>	<u>-5'000.00</u>
Baukosten netto ÖV-Eigentrossierung	1'185'000	1'347'329.45	162'329.45

Beim Teilprojekt ÖV-Eigentrossierung betragen die Mehrkosten somit CHF 162'329.45.

4 Abrechnung und Zusatzkredit

4.1 Formelles

Gemäss Art. 38 Abs. 2 des Finanzreglements sind Mehrkosten von zwingend zusammengehörenden Verpflichtungskrediten zusammenzuzählen. Somit ist die gesamte Überschreitung von CHF 156'968.25 (siehe Zusammenstellung in Ziffer 3.2) dem Stadtparlament zur Beschlussfassung zu unterbreiten.

4.3 Gesamtabrechnung

	Kredit	Abrechnung	Abweichung
ÖV-Eigentragung			
Aktivierung Verwaltungsvermögen (Kto. 61.5017.118)	1'150'000.00	1'312'329.45	+162'329.45
Aktivierung Denkmalpflege (Kto.68.5035.112)	<u>35'000.00</u>	<u>35'000.00</u>	<u>0.00</u>
Total ÖV-Eigentragung	1'185'000.00	1'347'329.45	+162'329.45
Elektrizitätsversorgungen (3'001'648, ohne Bericht)	<u>393'000.00</u>	<u>387'638.80</u>	<u>-5'361.20</u>
Gesamtabrechnung	<u>1'578'000.00</u>	<u>1'734'968.25</u>	<u>+156'968.25</u>

4.4 Zusatzkredit

Der durch das Stadtparlament beschlossene Verpflichtungskredit wurde gemäss der obigen Gesamtabrechnung um CHF 156'968.25 bzw. 9.9 % überschritten, was einen Zusatzkredit von CHF 157'000 nötig macht.

Der Stadtpräsident:
Scheitlin

Der Stadtschreiber:
Linke